



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen PRev. Salzwedel

Berichtszeitraum vom 16.09.2025 bis 17.09.2025

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Schwerer Verkehrsunfall" "Ford kippt auf die Seite" "Wildunfall"

Schwerer Verkehrsunfall

Immekath-Klötze, K1091, 16.09.2025, 13:40 Uhr

Eine 75-jährige Frau befuhr im Mitsubishi die K1091 von Immekath in Richtung Klötze. Nach bisherigen Erkenntnissen verlor sie auf der mit Rollsplitt versehenen Fahrbahn die Kontrolle über ihr Fahrzeug, kam nach rechts von der Kreisstraße ab, prallte gegen zwei Bäume, überfuhr den Radweg und stieß mit einem dritten Baum zusammen. Die 75-jährige wurde in ihrem Mitsubishi eingeklemmt und musste durch die Feuerwehr aus dem Fahrzeug befreit werden. 25 Freiwillige der Wehren Immekath und Klötze kamen zum Einsatzort. Die Frau erlitt lebensbedrohliche Verletzungen und wurde zunächst durch den Rettungsdienst erstversorgt. Anschließend flog ein Rettungshubschrauber die Verletzte in ein Klinikum nach Braunschweig. Die Kreisstraße blieb zum Zwecke der Unfallaufnahme bis etwa 17:30 Uhr vollgesperrt. Der entstandene Sachschaden liegt im vierstelligen Bereich. Das Fahrzeug ist durch ein Abschleppunternehmen geborgen worden.

Ford kippt auf die Seite

Gardelegen, Stendaler Straße, 17.09.2025, 07:45 Uhr

Ein Mann beabsichtigte mit seinem Ford von einem Supermarkt-Parkplatz auf die Stendaler Straße in Gardelegen zu fahren. Beim Abbiegevorgang nach links, soll der 72-jährige von der Sonne geblendet worden sein, sodass er mit einem am rechten Fahrbahnrand befindlichen Baum kollidierte. In der Folge kippte der Ford auf die linke Fahrzeugseite. Ersthelfer stellten das Fahrzeug wieder auf die Räder. Der Fahrer wurde durch den Unfall leicht verletzt und mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus verbracht. Zum Binden des auslaufenden Benzins aus dem Fahrzeug kamen 15 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gardelegen zum Unfallort. Der Ford musste durch ein Abschleppunternehmen geborgen werden. Es entstand Sachschaden im vierstelligen Bereich.

Wildunfall

Hagenau-Packebusch, K1080, 17.09.2025, 04:40 Uhr

Ein Mitsubishi-Fahrer (60) war auf der K1080 von Hagenau nach Packebusch unterwegs, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn überquerte. Der Mitsubishi stieß mit dem Tier zusammen, wodurch ein Sachschaden am Fahrzeug in Höhe eines vierstelligen Betrags entstand. Das Reh lief anschließend weiter.

(FH)

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel Große Pagenbergstr. 10 29410 Salzwedel Tel: (03901) 848 191 Fax: (03901) 848 210 Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de